



Ausgangssituation

- ➔ **Übernahme und Schließung von Hondsfeld (NRW)**
- ➔ **Übernahme von ThyssenKrupp MetalCutting im Sommer 2005 und von von Ex-Cell-O im Frühjahr 2006**
- ➔ **Übernahme von Boehringer im Frühjahr 2007**
- ➔ **Im März 2006 Abschluss einer Standortvereinbarung, um die Werke nicht dem Druck von Mo Meidar einzeln auszusetzen.**
- ➔ **Aufgrund von hohen Verlusten wurde eine Ausbuchung von 150 Stunden / Jahr zugunsten von MAG zugestanden. Im Gegenzug wurden die Standorte und die Beschäftigung abgesichert mit Sonderkündigungsmöglichkeit für Standorte.**
- ➔ **Das wurde von MAG für Ludwigsburg und Eislingen angewendet; Ludwigsburg wird jetzt aktuell geschlossen.**



Verhandlungslinie 2007

- ➔ **Die Vereinbarung hatte eine Laufzeit bis ende August 2007. Seit Frühjahr wurde über die Möglichkeit einer Weiterführung verhandelt. Dabei forderte MAG eine unbezahlte 40 Stunden-Woche sowie ein Mehrarbeitsvolumen von bis zu 20 Stunden ohne Zuschläge in der Woche.**
- ➔ **Um darauf Druck zu machen ist MAG mit allen Werken zum 31.12.07 aus dem AG-Verband ausgetreten.**
- ➔ **Unsere Linie für die Verhandlungen – in Absprache mit Heller – lautete:**
 - Absicherung der Tarifbindung für alle Werke
 - deutliche Reduzierung des Verzichts von 150 Stunden auf maximal 100 Stunden
 - Absicherung für ERA-Überschreiter



Verhandlungsergebnis Oktober 2007

- ➔ **Bei Bedarf kann die regelmäßige Arbeitszeit auf bis zu 40 Std. / Woche ausgeweitet werden. Die Vergütung erfolgt dabei:**
 - für 85 Stunden wird ein Rentenfonds bedient (4,2% des Bruttoentgelts); dieses findet auch bei sinkender Auslastung statt.
 - weitere 85 Stunden können ohne Gegenleistung ausgebucht werden
 - die restlichen 60 Stunden gehen bezahlt ins Zeitkonto
 - Ab der 41. Stunde MAZ von 30%
- ➔ **Tarifbindung für alle Standorte incl. Offenburg**
- ➔ **Keine Anrechnung für ERA-Überschreiter**
- ➔ **Standortsicherung, Kündigungsschutz, Mindestpersonalstärke und Investitionen in die Standorte**
- ➔ **Laufzeit 4 Jahre mit Verlängerungsoption**